

Einweihung des Krippenhauses „Vogelnest“ in der Südstraße am Tag der offenen Tür am 23. und 25.9.2016

Seit August ist das neue Krippenhaus „Vogelnest“ schon mit Leben erfüllt. Nun wurde es auch offiziell eingeweiht und der Öffentlichkeit präsentiert. Das Interesse an dem Gebäude, das für die kleinsten Mitbürger der Gemeinde errichtet wurde, ist ganz offensichtlich groß. Das zeigte sich daran, dass viele der Einladung zur Einweihungsfeier am vergangenen Freitag und zum Tag der offenen Tür am vergangenen Sonntag gefolgt sind. Bürgermeister Volker Schiek betonte in seiner Rede bei der Einweihungsfeier, wie wichtig die ersten Lebensjahre eines Kindes sind und dass – nach den Eltern – auch die Gemeinde hier eine wichtige Rolle spielt. Das neue Krippenhaus ist ein Teil der Nordheimer Bildungsoffensive, zu der auch die Sanierung und Erweiterung der Kurt-von-Marval Grund- und Gemeinschaftsschule gehört, so der Bürgermeister. Architektin Annette Becker-Huschka lies die Einweihungsgäste an den Gedanken zur Planung des Krippenhauses teilhaben. Diese wurde allgemein sehr gelobt, insbesondere auch von Jasmin Dusel, der Leiterin der Nordheimer Krippengruppen. Frau Dusel bedankte sich sehr herzlich bei allen, die zur Entstehung des neuen Hauses beigetragen haben. Mit einem Film, der Alltagsszenen der Krippe zeigte, gewährte sie einen Einblick in die pädagogische Arbeit in einer Krippe. Abgerundet wurde das Programm von einem Theaterstück der über Dreijährigen, die darin auch von ihren Erfahrungen in der Krippe berichteten. Pfarrer Helmut Göltenboth segnete die momentanen und alle folgenden Erzieherinnen und Kinder der neuen Einrichtung mit den Worten „Er schenke Harmonie, Freude und Leben“.

Auch am Tag der offenen Tür wurde den Besucherinnen und Besuchern ein abwechslungsreiches Programm geboten. Clown „Katos“ versetzte bei seiner Zaubershow jung und alt in Erstaunen und modellierte im Anschluss lustige Luftballontiere. Für das leibliche Wohl sorgten Eltern und Erzieherinnen mit Waffeln, Kaffee und Kuchen und Kaltgetränken. Ein Dank gilt an dieser Stelle der Volksbank im Unterland, der Kreissparkasse Heilbronn und allen weiteren Spendern sowie den Eltern der Krippen- und Kindergartenkindern für die finanzielle und tatkräftige Unterstützung.



Bürgermeister Volker Schiek bei der Einweihungsrede im Bewegungsraum des Krippenhauses „Vogelnest“.



Der Spatzenpapa zeigt seinen ängstlichen Spatzenkindern wie man richtig fliegt.



Begeisterte Kinder bei der Zaubershow von Clown „Katos“.

